

Pressemitteilung vom 04.04.2023

Film Macht Mut – Workshops starten für die 1. bis 6. Klasse: Rassismus- und antisemitismuskritische Filmvermittlung



Bis zu den Sommerferien 2024 bieten die SchulKinoWochen und VISION KINO bundesweit kostenlose Workshops an Schulen an: *Film Macht Mut – Rassismus- und antisemitismuskritische Filmvermittlung für die 1. bis 6. Klasse.* Vier der Workshop-Module für die 1. und 2. Klasse werden in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung durchgeführt. Die Verbindung von Filmbildung mit altersgerechter rassismus- und antisemitismuskritischer Bildung für sechs- bis zwölfjährige Kinder ist bisher einmalig. Die Workshops sind mehrtägig und voller Kurz- und

demnächst auch Langfilme sowie kreativer und aktivierender Übungen. Die Methoden und Materialien sind außerdem auf der Projektwebsite www.filmmachtmut.de veröffentlicht.

„In den Workshops werden die Kinder gestärkt, gesellschaftliche Vielfalt wahrzunehmen und wertzuschätzen. Gleichzeitig nehmen sie Film als Kunstform und Medium mit ästhetischen Kategorien wie Erzählperspektive oder Tongestaltung unter die Lupe. Sie lernen die Komplexität der Welt und Menschen kennen und hinterfragen stereotype und dämonisierende Bilder“, so Leopold Grün, Geschäftsführer von VISION KINO.

Lehrer*innen der 1. bis 6. Klasse können die Workshops bei den jeweiligen Landeskoordinationen buchen. Zu zweit besuchen Pädagog*innen die Schulklasse und begleiten behutsam und bestärkend durch das Programm. Sie achten auf die Bedürfnisse und Grenzen aller Kinder und sind sensibilisiert für den Umgang mit verschiedenen Diskriminierungserfahrungen.

Film Macht Mut bietet auch kostenfreie Fortbildungen für Lehrer*innen an. Diese finden digital oder in Präsenz statt. Praxisorientierte Arbeit mit Filmen ermöglicht Raum für eigene Reflexionen und Anregungen, wie mit Kindern Rassismus und Antisemitismus bearbeitet werden kann: „Jüdisches Leben in Film und Unterricht“ ist eines der bisherigen Angebote. Die Fortbildung „Zwischen Schulhof und Kino: Antisemitische Bilder und Motive im Film erkennen“ wird in Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF durchgeführt. Die Fortbildung „Vom Stummfilm zu Jim Knopf – Mit Filmen Rassismus sehen lernen“ entstand in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung.

Film Macht Mut - Rassismus- und antisemitismuskritische Filmvermittlung für die 1. bis 6. Klasse ist ein Projekt der VISION KINO und wird bundesweit in Kooperation mit den Projektbüros der SchulKinoWochen und lokalen Partner*innen umgesetzt. Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien fördert das Projekt bis August 2024. Weitere Workshops und Fortbildungen werden in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung angeboten.



Film
Macht
Mut



Weitere Infos finden Sie auf der Projektwebsite filmmachtmut.de/.

Pressekontakt

Elena Solte, elena.solte@visionkino.de

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

In Kooperation mit:

